

PETER-PARLER-PREIS 2020



1. Preis Vierröhrenbrunnen Würzburg

1763 erteilte der Würzburger Stadtrat dem Bildhauer Lukas Anton van der Auwera den Auftrag zur Ausgestaltung eines großen und repräsentativen Laufbrunnens auf dem Platz „Beim Grafeneckart“. Ersetzen sollte er den dort bisher befindlichen ersten Laufbrunnen Würzburgs, der 1733 im Zuge der ersten städtischen Wasserleitungen errichtet und von seinem Vater Jakob van der Auwera mit einer Brunnen-säule aus Schilfsandstein ausgeschmückt wurde.

Lukas Anton van der Auwera wählte für die bildhauerische Ausgestaltung des Brunnens vier Delphine als Wasserspeier mit je einer der vier Kardinaltugenden darüber und alles überragend die Figur der Frankonia. Über die Jahre hinweg wiesen die Figuren immer wieder starke Verwitterungsschäden auf und mussten daher von 1927 bis 1964 mehrfach durch Kopien ersetzt werden. Die Originale befinden sich im Museum für Franken und sind dort ausgestellt. Es wurden zwar Überlegungen angestellt, die Figuren erneut vollständig auszutauschen, doch 2018 entschloss man sich für eine umfassende und alle Möglichkeiten ausschöpfende Restaurierung der vorhandenen Natursteinsubstanz durchzuführen.

- Ausführende Firma: Boris Rycek GmbH
- Bauabschnitt: Brunnenanlage
- Kategorien: Reinigung, Restaurierung, Sicherung
- Denkmalbehörden: Bayrisches Landesamt für Denkmalpflege
- Kooperationen: Fuchs Denkmalpflege GmbH (Anstrich u. Partikelstrahlreinigung)
Kunstschmiede Sauer (Rekonstruktion Attribute)

In den massiven Schädigungen des Figurenensembles begründet, stellen die ausgeführten Konservierungsmaßnahmen mit ihrer Komplexität den höchsten Schwierigkeitsgrad in diesem Wettbewerb dar. Bei deren Ausführungen zeichnete sich die Boris Rycek GmbH durch eine konsequente Umsetzung Ihres Fachwissens und Könnens aus und übergab seinem Bauherrn den restaurierten Brunnen mit einem harmonischen Erscheinungsbild. Die herausragende Leistung wird zu Recht mit dem 1. Preis des Jahres 2020 gewürdigt.



**BUNDESVERBAND
DEUTSCHER
STEINMETZE**

